

ECKPUNKTE DER KPJ-AUSBILDUNG AN DEN HÔPITAUX ROBERT SCHUMAN:

- Definierte Lernziele des Logbuchs der Medizinischen Universität Innsbruck, mit deren Hilfe die Lerninhalte nachvollzogen und überprüft werden können
- Wöchentliche fallorientierte Tutorien und Praktika
- 1:1 -Betreuung durch den Tutor (Facharzt)
- Vermittlung von praktischen, praxisorientierten Fertigkeiten

DIE HÔPITAUX ROBERT SCHUMAN STELLEN DEN KPJ-STUDIERTENDEN ZUR VERFÜGUNG :

- Unterkunft
- Berufskleidung
- Mittagessen
- Aufenthalts- und Studienraum für KPJ-Studenten
- Zugang zum Krankenhausinformationssystem
- Zertifiziertes Mega-Code Training (Immediate Life Support Training)
- Zugang zu Uptodate® und Uptodate® Anywhere
- Impfungen

WUSSTEN SIE SCHON ?

Robert Schuman (1886-1963) ist einer der Väter des Europäischen Gedankens. In Luxemburg geboren, mit deutscher Staatsbürgerschaft, war er später französischer Außenminister und Präsident des Europäischen Parlaments.

Hôpitaux Robert Schuman

9, Rue Edward Steichen, L-2540 Luxembourg
+352 2468-1

www.facebook.com/hopitauxrobertschuman
www.hopitauxschuman.lu

Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Universität Innsbruck

ANSPRECHPARTNER FÜR KPJ-STUDENTEN

Ms. Maryse Ferran

Medical Student Coordinator

T +352 24 68 3978

F +352 24 68 2009

E maryse.ferran@hopitauxschuman.lu

E stagedmed@hopitauxschuman.lu

Prof. Dr. med. Claude Braun

Ärztlicher Direktor, Lehrbeauftragter Innere Medizin

E claude.braun@hopitauxschuman.lu

Priv.-Doz. Dr. Dirk Grotemeyer

Lehrbeauftragter Chirurgie

E dirk.grotemeyer@hopitauxschuman.lu

Dr. Patrick Krombach

Lehrbeauftragter Urologie

E patrick.krombach@hopitauxschuman.lu

Dr. Hozan Hissou-Saeed

Lehrbeauftragte Gynäkologie-Geburtshilfe

E hozan.hissou-saeed@hopitauxschuman.lu

Gedruckt in Luxemburg

Ve. 09/23



Willkommen zu Ihrem Klinisch-Praktischen Jahr (KPJ) an den Hôpitaux Robert Schuman in Luxemburg!



DIE HÔPITAUX ROBERT SCHUMAN

Die Hôpitaux Robert Schuman sind die größte Krankenhausgruppe des Großherzogtums Luxemburg.

Mehr als 320 freiberuflich tätige Ärzte und 2300 Angestellte gewährleisten eine hochqualitative Behandlung und eine persönliche Betreuung, wobei der Mensch immer im Zentrum unserer Aufmerksamkeit steht.

2023 hat Accreditation Canada International die HRS, als ersten luxemburgischen Krankenhausträger, in die Kategorie Gold eingestuft.



Die Gruppe verfügt über eine moderne Krankenhausstruktur, die die bestmögliche Versorgung und Betreuung ihrer Patienten in den folgenden 4 Häusern sicherstellt: Clinique Bohler (Fachklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe), Hôpital Kirchberg, ZithaKlinik, Clinique Sainte Marie (Fachklinik für Geriatrie).

LUXEMBURG : DAS GRÜNE HERZ EUROPAS/ GIBRALTAR DES NORDENS /METROPOLE DER FINANZEN

All dies sind Attribute einer pulsierenden Stadt im Zentrum Europas. Klein aber fein – auch so könnte man die Hauptstadt des Großherzogtums bezeichnen, gelegen im Dreiländereck zwischen Deutschland, Frankreich und Belgien.

Das Spektrum der medizinischen Fachgebiete der Krankenhausgruppe umfasst:

- alle chirurgischen und nicht-chirurgischen Disziplinen inklusive kardiologisch-internistischer sowie anästhesiologisch-chirurgischer Intensivstation und zentraler multidisziplinärer Notfallaufnahme
- Notarztwagen- und Hubschrauber-Standort
- leistungsfähiges Laboratorium mit Blutbank und 24-stündiger Bereitschaft
- moderne radiologische Abteilung mit 4 CT, 3 Kernspintomographen (inkl. Kardio-NMR) und volldigitalisierter Angiographie-Einheit
- Die HRS sind das grösste Zentrum für roboter-assistierte Chirurgie (DaVinci, MAKO) in Luxemburg.

EINIGE ZAHLEN

- 703 Betten und mehr als 27.000 hospitalisierte Patienten pro Jahr
- mehr als 31.000 Operationen pro Jahr
- mehr als 2.800 Geburten pro Jahr

DIE AUS- UND WEITERBILDUNG

Mehr als 40 Ärzte sind Lehrbeauftragte an deutschen, belgischen oder französischen Universitäten oder als «maîtres de stage hospitalier» (Lehrbeauftragte an der Klinik) an der Université du Luxembourg anerkannt.

Regelmäßige Betreuung von Studierenden der Humanmedizin aus vielen Ländern Europas und im Rahmen ihrer Pflegepraktika und Famulaturen, mit einer 1:1-Betreuung durch den ausbildenden Arzt. Auditorium mit 80 Plätzen, sowie mehrere Seminarräume.

Das « Medical Training Center », ein medizinisches Fortbildungs-Zentrum, das die Möglichkeit zur praktischen Ausbildung von bis zu 40 Ärzten bietet, mit Live-Übertragungen aus den Operationssälen. Hier werden regelmäßig Ärzte im Bereich der Orthopädie und Hand-Chirurgie weitergebildet.

ANGEBOTENE FÄCHER

Innere Medizin

- Nephrologie, Dialyse, Hypertonus
- Gastroenterologie, Hepatologie, Endoskopie
- Hämatologie, Onkologie
- Pneumologie
- Kardiologie

Chirurgie

- Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Unfallchirurgie
- Orthopädie
- Anästhesie

Urologie

Gynäkologie und Geburtshilfe

Die akademischen Beziehungen zwischen Luxemburg und Österreich gehen zurück bis in die Zeit von Maria Theresia, die damals auch Luxemburgische Herzogin war. Bis zur Gründung der Universität Luxemburg (uni.lu) war die Universität Innsbruck Bildungs- und Forschungseinrichtung für das Großherzogtum. Die Akkreditierung der Hôpitaux Robert Schuman als Lehrkrankenhaus dieser renommierten Universität setzt diese Tradition fort.



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT

INNSBRUCK